

Protokoll der GV vom 09.03.2023, 18.30h – 20.05 im Clublokal Dättwil

Teilnehmer/Teilnehmerinnen:

Präsidentin:	Elisabetta de Cesaris
Vize- Präsident:	Gernot Riedel
Kassierin:	Erika Müller
Beisitzerin:	Elsbeth Schneider
Sekretariat:	Verena Wenk - entschuldigt
Aktuarin:	Stephie Riedel

Club- Mitglieder:

Anwesend:	41 gem. Präsenzliste
Entschuldigt:	16 gemäss Liste
Unentschuldigt abwesend:	66 Mitglieder

Traktanden:

1. Begrüssung und Eröffnung
 2. Wahl der Stimmzähler und Festlegung der Beschlussfähigkeit
 3. Wahl des Tagespräsidenten
 4. Genehmigung der Traktandenliste inkl. der innert Frist eingereichten, zusätzlichen Traktandierungsanträgen
 5. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
 6. Siegerehrung der Ranglistenersten 2022 nach grünen Punkten
 7. Jahresberichte:
 - a) der Präsidentin
 - b) des Spielleiters
 - c) Genehmigung der Jahresberichte
 8. Kassabericht
 9. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung
 10. Déchargeerteilung an den Vorstand
 11. Budget
 12. Festsetzung der Mitgliederbeiträge und des Tischgeldes
 13. Erneuerungswahl Vorstand
 - Präsidentin: Elisabetta de Cesaris
 - Vizepräsident: Gernot Riedel
 - Sekretariat: Verena Wenk
 - Kassierin: Erika Müller
 - Beisitzerin: Elsbeth Schneider
 - Aktuarin: Stephie Riedel
 14. Erneuerungswahl der Revisoren für zwei weitere Amtsjahre
 15. Mitgliederbestand, Mutationen, Neuaufnahmen
 16. Orientierung über Kurswesen
 17. Umfrage und Verschiedenes
-

Traktandum Nr.1: Begrüssung

Die Präsidentin eröffnet die Sitzung der GV 2023. Ein herzliches Willkommen in die Runde. Elisabetta bittet alle sich in der Präsenzliste einzutragen. Entschuldigt sind laut Kenntnis 16 Personen.

Traktandum Nr.2: Wahl der Stimmenzähler und Festlegung der Beschlussfähigkeit

Lilli Gabel und Robert Novianto werden als Stimmenzähler gewählt.

Traktandum Nr.3: Wahl des Tagespräsidenten

Werner Zumstein ist Tagespräsident.

Traktandum Nr.4: Genehmigung der Traktandenliste inkl. der innert Frist eingereichten Traktandierungsanträgen

Wird genehmigt, einstimmig.

Traktandum Nr.5: Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Genehmigt ohne Einspruch.

Traktandum Nr.6: Siegerehrung der Ranglistenersten 2022 nach grünen Punkten.

Madeleine Zumstein darf sich über den Sieg Höchstzahl grüne Punkte in 2022 und eine Flasche Champagner freuen, die von Gernot Riedel überreicht wird, der herzlich gratuliert. Auf Platz 2 der grünen Punkte ist Mariusz Kraszewski, Platz 3 erreichte Ingrid Herrmann. Elisabetta gratuliert auch nochmals.

Traktandum Nr.7: Jahresberichte**a) Jahresbericht der Präsidentin****Präsidentin-Bericht GV vom 9. März 2023**

Ich beginne, wie es so üblich ist, mit dem Rückblick auf die Clubaktivitäten von Ende April 2022 (GV war am 5. Mai 2022) bis Ende Februar 2023 (also 10 Monate) an.

Vom So 1. Mai bis Dienstag, 3. Mai

haben wir mit 8 vollen Tischen 4 Turniere im Schwarzwald durchgeführt. Dort wurde neben den Spielen auch die gesellige Seite des Bridge ebenfalls gepflegt.

Am 25. Mai: das erste Roy René Turnier, das von Fabian Tschachtli geleitet wird.

Es handelt sich nicht um Computer-generierte Hände. Jede Verteilung ist mit einem pädagogischen Ziel zusammengestellt, wobei im Lauf des Turniers beide Achsen ausgewogen zum Zug kommen.

Diese Turniere werden europaweit gespielt und die Ergebnisse miteinander verglichen. • Nach dem Turnier werden ausführliche Kommentarhefte an die Teilnehmer verteilt (ab ca. Oktober 2022). Es ist die einfachste Methode, sein Spiel zu verbessern, da die Kommentare und Analysen jedem Spieler die Möglichkeit geben, seine Schwächen zu erkennen. Das Turnier ist teuer, kostet 12 Fr. pro Person, aber der Club hat die Differenz übernommen. Leider hat das Turnier, dass an jeden letzten Mittwoch des Monats stattfindet, nicht den gewünschten Anklang gefunden. Wir bedauern es sehr und überlegen uns, wie wir mehr Leute für das Turnier animieren können. Herzlichen Dank an Fabian für sein Engagement!

3. September 2022: Individualturnier

30 Leute haben 40 Boards gespielt. Gute Stimmung, so dass wir es uns vorstellen können das Turnier 2-mal im Jahr in einer abgekürzten Form, durchzuführen.

1. Claude Vouga
2. Barbara Baumgartner
3. Madeleine Zumstein

Wochenende vom 9. September 2022: Round Robin

«Die besten Schweizer Teams in der Nationalliga A und B ist den Round Robin (d.h. jede Mannschaft spielt gegen jede andere der Serie) durchgeführt worden.

Nach Beendigung des Round Robin sind **die ersten vier Teams für die Halbfinals qualifiziert**, diese werden am **5. November über 48 Boards** ausgetragen. Dabei war unsere Mannschaft Baden I (Robert Novianto).»

Zitat der FSB:

Schon im ersten Jahr in der NL A ist Baden I mit der Qualifikation für das Halbfinale ein sensationeller Erfolg gelungen. Mit 60.85VP qualifiziert sich das Team von Capt Robert Novianto (126 Boards), Mariusz Kraszewski (154B), Gernot Riedel (140B), Fabian Tschachtli (140B), Damian Garczarek (98B), Anna Sarniak (84B), Damian Garczarek (98B) und Patryk Morawski (42B) für das Halbfinale am 5. November in Bern. Sie werden dann gegen Corner II um den Einzug ins Finale spielen.

Dieser Match wurde auf BBO übertragen, man konnte also teilweise zuschauen.

Wir sind sehr stolz auf unsere Mannschaft Baden I sie hat Historisches geschafft nämlich den Aufstieg in die Nationalliga A (die oberste Bridge Liga in der Schweiz) und ein Jahr später erreicht sie das Halbfinale. Herzliche Gratulationen.

November 2022: Liga 2022

Der Bridge Club Baden war Gastgeber am 1. und 3. Wochenende November: 5./6.11 & 19./20.11.22. Die Teams Baden 4 und Baden 5 waren die Heimmannschaften.

Es waren am ersten Wochenende 11 Mannschaften und am 2. Wochenende 60 Leute (15 Mannschaften) hier in unserem Club.

Zitate:

Ich möchte mich ganz herzlich bedanken für die perfekte Organisation der Spiele und die feine, vielfältige Verpflegung am vergangenen Interklubwochenende im Bridgeclub Baden.

Beste Grüsse aus Zürich

Judith Scartazzini

Vielen Dank! Alle in Baden Bridge Club sind sehr nett.

Vielleicht in Basel?? 😊

LG Linda Berger

Es war mir persönlich ein Vergnügen, bei Euch spielen zu dürfen! Ihr habt das ganz wunderbar organisiert und meine Partnerin war von der Kürbissuppe ganz besonders angetan 😊

Schönes WE und herzliche Grüsse

Alice

Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben und ein spezielles Danke schön geht an Erika für die reibungslose Organisation.

Der BcB kann auf die Erfolge unserer Mannschaften sehr stolz sein denn:

Baden V ist in die Liga III aufgestiegen!!!

Captain: Vreni Fischer, Miki, Verena Wenk und Verena Tanner, Vera, Flemming und ich.

Und alle anderen Mannschaften konnten den Ligaerhalt bestätigen

Wir gratulieren allen!

3.Dezember 2022: Adventsturnier

Am diesem Samstagturnier hatten wir 12 Tische:

1. Fr. Ursula Müller-Biondi – Fr. Inge Vollert
2. Fr. Elsbeth Schneider – Hr. Dieter Will
3. Fr. Erna Peterhans – Hr. Mariusz Kraszewski

Anschliessend gab's wie üblich feine Apéroplatten und Getränke und Zeit, um sich nicht nur über Bridge zu unterhalten.

10.Dezember 2021: Adventsturnier für wenig geübte Spieler*innen

1. Fr. Eva Maria Prader – Fr. Yvonne Voser
2. Fr. Rosmarie Aschmann – Hr. Heinz Aschmann
3. Fr. Charlotte Friedli – Fr. Doris Worbs

14.Januar 2023: Clubmeisterschaft

Es waren 12.5 Tische und gewonnen haben:

1. Erna Peterhans – Mariusz Kraszewski
2. Stephanie Riedel – Gernot Riedel
3. Vera Schmid – Peter B. Müller

Bei diesem Anlass wurden auch die besten Teammannschaften mit einem Preis belohnt:

The 4 Kings

- Mariusz, Robert, Miki, Vreni Fischer
- Ersatzspieler: Vera Schmid, Inge Vollert, Marlies Kern

Gin Tonic

- Fabian, Gernot, Elisabetta, Verena
- Ersatzspieler: Getrud Hemmann, Marianne Schickel, Verena Tanner, Irène Mettler

Golden Gate Bridge

- Toni, Iain, Annlies, Peter Göggel, Ersatzspieler: Rigmor

26. Januar 2023: Beginn der BCB-Teammeisterschaft 2023

Wir freuen uns, dass sich für die BCB-Teammeisterschaft 2023 **10 Teams** angemeldet haben. Das Ziel ist die Vorbereitung der Ligaspiele. Das Jahr werden voraussichtlich 2 neue Mannschaften mitmachen. Dann hätte BcB 2 Mannschaften in der 4. Liga, 2 und III Liga, 1 in der II Liga, 1 in der 1. Liga und 1 in der Nati A.

Gleichzeitig bitten wir alle angemeldeten Spieler/Innen um vollzähliges Erscheinen und bei Bedarf (selber nach einem Ersatz suchen) um frühzeitige Info und die Organisation eines Ersatzspielers, falls jemand ausfallen sollte.

Vielen herzlichen Dank auch an den Ersatzspieler und Spielerinnen.

Besten Dank an alle, die helfen unseren Club mit Erfolg durch diese Zeiten zu führen – vor allem natürlich meinen Vorstandskollegen – auf die ich mich zu 100% verlassen konnte.

Weitere Danke mit kleiner Gabe:

1. Mariusz der als Webmaster weiterhilft
2. Lili, die diese «Herkulesaufgabe» übernommen hat
3. Peter Göggel für das Aufsetzen des neuen Computers

Traktandum Nr.7:

b) Jahresbericht des Spielleiters

Bei unseren Turnieren am Montagnachmittag und Donnerstagabend erfreuen wir uns über rege Teilnahme. An den Montagen sind es bis zu 8 Tischen, an den Donnerstag bis zu 7. Es herrsche eine entspannte Atmosphäre und ein freundlicher Umgang der Spieler untereinander, so dass die Turniere reibungslos stattfinden können. Auch unsere erfahrenen Turnierleiter tragen zu den problemlosen Turnieren bei indem sie im Falle und Unklarheiten oder Regelverstössen (z.B. Ausspiel von der falschen Seite) gerne weiterhelfen.

Das Teamturnier ist aufwendig, aber toll, dass so viele Teams mitmachen. Danke an die Disziplin, die alle an den Tag gelegt haben, mit dem Wechsel der Tische und Boards.

Vielen Dank an alle Turnierteilnehmenden, an die Turnierleiter und an die vielen fleissigen Helfer welche im Hintergrund viel Arbeit verrichten.

Traktandum Nr.7:

c) Genehmigung der Jahresberichte

Die Jahresberichte werden von allen Anwesenden einstimmig genehmigt.

Traktandum Nr.8: Kassabericht

Werte Clubmitglieder, werte Vorstandsmitglieder

Die Jahresrechnung 2022 wurde erstmals im Mitgliederbereich unserer Homepage veröffentlicht.

Ich hoffe, ihr konntet sie dort vorfinden und einsehen. Einige gedruckte Exemplare liegen hier vorne noch auf. Bei dieser Gelegenheit möchte ich wissen, wie viele von euch sich die Jahresrechnung online angeschaut haben?
(Leider kaum jemand, Anmerkung Aktuarin).

Nun zum Bericht der Jahresrechnung 2022

Wir freuen uns, nach 2 Jahren reduziertem Spielbetrieb infolge Covid19, auf ein ausserordentlich gutes Clubjahr zurückblicken zu dürfen. Die Clubaktivitäten konnten, wie von Elisabetta bereits präsentiert, wieder vollumfänglich aufgenommen werden. Das Ergebnis davon zeigt sich in einer positiven Jahresrechnung. Unser Club finanziert sich zur Hauptsache aus Tischgeldern, welche im vergangenen Jahr 67% unserer Einnahmen betragen, sowie aus Mitgliederbeiträgen mit 32%. Die gesamten Einnahmen betragen Fr. 42'823.-

Auf der Ausgabenseite betragen die Verbandsabgaben knapp 20% und die Miet- und Nebenkosten 62% des Gesamtaufwandes von Fr. 41'274.87

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'548.13, dies nach Bildung einer ausserordentlichen Rückstellung für das geplante Jubiläumsfest im 2025 von Fr. 4'000.--. Der effektive Gewinn vor Rückstellung betrug somit Fr. 5'548.13. Das Vereinsvermögen erhöhte sich auf neu Fr. 48'028.68 Zu dieser Gewinnentwicklung haben die sehr guten Teilnahmen an all unseren Clubaktivitäten beigetragen Ebenfalls die Sondereinnahmen an den beiden LIGA-Weekends im Nov. 2022 in der Höhe von Fr. 1'540.30, plus die Durchführungs-Entschädigung vom Verband von Fr. 400.—

Zur Entwicklung des Vereinsvermögens.

Im 2011 habe ich die Buchführung für den Bridgeclub Baden übernommen.

Das Vereinsvermögen betrug dazumal rd. 41'800.—

Aktuell beträgt das Vereinsvermögen rd. 48'100.—

Darin enthalten sind allerdings Rücklagen für das geplante 75-jährige Jubiläumsfest in der Höhe von Fr. 9'000.--.

Ohne Rücklagen beträgt das Vereinsvermögen rd. Fr. 39'000.—

Wie man feststellen kann, erfolgte zwischenzeitlich keine Aufstockung des Vereinsvermögens. Sachgemässer Umgang erlaubten uns in den vergangen 12 Jahren, Verluste abzudecken, grosse Investitionen zu tätigen, wie die Einrichtungen unserer Clublokale und all die technischen Hilfsmittel zu finanzieren. Die Ausfälle infolge der Pandemie konnten damit ebenfalls gut verkraftet werden.

Das nächste grosse Projekt wird das 75-jährige Jubiläumsfest im Jahr 2025 sein. Dafür werden wir die zweckgebundenen Rücklagen verwenden. Wir werden zu gegebener Zeit ein Organisationsteam gründen um für alle unsere Mitglieder einen schönen Anlass gestalten zu können. Verena Wenk nimmt gerne ab sofort Gestaltungsideen jeglicher Art entgegen.

TWINT und Turniertickets

Seit Ende Jan. 2022 bieten wir die Zahlungsmöglichkeit per TWINT an und gleichzeitig haben wir den Verkauf von Turniertickets eingeführt. Von beidem wird rege Gebrauch gemacht.

Der TWINT-Umsatz betrug rd. Fr. 13'100.--

Dabei sind Gebühren in der Höhe von Fr. 207.19 angefallen.

Zwischenzeitlich wurde die Gebühr für alle Transaktionen auf 1,3% des Umsatzes gesenkt. TWINT und der Verkauf von 5 oder 10 Turniertickets pro Mal helfen uns, den administrativen Aufwand im Zusammenhang mit dem Bargeld wesentlich zu reduzieren.

Im Namen des Vorstandes vielen herzlichen Dank für eure regen Teilnahmen und Mithilfen für unseren Club und unser Hobby

Erika fragt nach, ob der Wunsch besteht zur detaillierten Durchsicht der Jahresrechnung, sowie Beantwortung allfälliger Fragen. Es gibt keine Fragen.

Erika bedankt sich für die Aufmerksamkeit

Die Präsidentin verdankt Erika den grossen Einsatz für unseren Club und ihre saubere Kassenführung.

Erika konnte auch 2022 auf Elsbeth Schneiders Mithilfe als Kassierin zählen. Vielen Dank euch beiden!

Traktandum Nr.9: Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung

Madeleine Zumstein verliest den Revisorenbericht. Sie und Elfi Eggert haben die Bücher und die Jahresrechnung geprüft. Alles in bester Ordnung gefunden und empfehlen der Generalversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und Décharge zu erteilen. *Unter grossem Applaus wird die Jahresrechnung einstimmig angenommen.*

Revisionsbericht zuhanden der Generalversammlung des Bridgeclub Baden vom 9. März 2023

Als gewählte Revisorinnen haben wir, Madeleine Zumstein und Elfi Eggert, die Jahresrechnung 2022 des Bridgeclub Baden geprüft und in Ordnung befunden.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein, ebenso stimmen die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung überein.

Aus der Rechnung geht hervor, dass ein Jahresgewinn von CHF 1'548.13 zu verzeichnen ist und das Vereinsvermögen per 31.12.2022 CHF 48'028.68 beträgt.

Unsere Kassiererinnen Erika und Elsbeth haben im vergangenen Vereinsjahr wiederum einen ausgezeichneten Job gemacht. Dafür danken wir ihnen ganz herzlich.

Wir beantragen der Generalversammlung, mit einem grossen Applaus, die vorliegende Jahresrechnung 2021 zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Baden, den 12. Februar 2023

Traktandum Nr.10: Déchargeerteilung an den Vorstand

Die Anwesenden erteilen dem Vorstand einstimmig Décharge.

Traktandum Nr.11: Budget

Das Budget 2023 wurde vorab über den Mitgliederbereich publiziert.

BUDGET 2023

Das Budget basiert auf den bisherigen Mitgliederbeiträgen und Tischgeldern. Wir erwarten im 2023 ein praktisch ausgeglichenes Ergebnis. Die Fixkosten werden zwar leicht ansteigen, da sich die Miet- und Nebenkosten sowie die Verbandsbeiträge erhöht haben und die TWINT-Gebühren umsatzabhängig sind. Investitionen sind keine geplant. Dank des stabilen Mitgliederbestands und der regen Teilnahmen an unseren verschiedenen Club-Aktivitäten, drängen sich keine Preisanpassungen auf. Die letzte Anpassung der Tischgelder und Mitgliederbeiträge erfolgte anlässlich der GV 2013 und 2014. Der Vorstand stellt den Antrag das Budget zu genehmigen

Frage nach Durchsicht des detaillierten Budgets? Nein!
Das Budget 2023 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum Nr.12: Festsetzung des Mitgliederbeitrages und des Tischgeldes

Die Tischgelder bleiben unverändert für Mitglieder CHF 8.00, für Gäste CHF 12.00
Der bisherige Mitgliederbeitrag wird beibehalten: CHF 120.00 für Clubmitglieder. CHF 85.00 für 2. Mitglieder.

Die Beiträge werden einstimmig genehmigt.

Traktandum Nr.13: Erneuerungswahl Vorstandes

- Präsidentin: Elisabetta de Cesaris
- Vizepräsident: Gernot Riedel
- Sekretariat: Verena Wenk - abwesend
- Kassierin: Erika Müller
- Aktuarin: Stephie Riedel
- Beisitzerin: Elsbeth Schneider

Revisorinnen Madeleine Zumstein und Elfi Eggert stellen sich auch wieder zur Verfügung.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

Traktandum Nr.14: Erneuerungswahl der Revisoren für zwei weitere Amtsjahre

Madeleine Zumstein und Elfi Eggert werden einstimmig für zwei weitere Jahre im Amt der Revisorinnen bestätigt.

Traktandum Nr.15: Mitgliederbestand, Mutationen, Neuaufnahmen

Neueintritte seit der letzten GV:

Anna Maria Kessi-Blaser, Lorenzo Ferrante, Barbara Wipf und Sami Abi-Aad je als Erstmitglied. Alfred Müller und Yvonne Degen als Zweitmitglied.

Austritte seit der letzten GV:

Erika Schauenberg, Claudia Erni, Eliane Rusch, Mateusz Zieba, Sylvia Studhalter, Hedda Nees, Ursula Vanal, Yvonne Uboldi, Leonie Guyer.

Zum Zeitpunkt der GV 09.03.2023 hat der Bridge Club Baden 123 Mitglieder

Traktandum Nr.16: Kurswesen

Kurswesen - Rückblick 2022/2023

Bridgekurse und Weiterbildungen sind ein sehr wichtiger Teil von unserem Bridgeclub. Einerseits können wir so neue Mitspieler*Innen gewinnen, andererseits haben unsere Mitglieder die Möglichkeit, ihre Spiel- und Lizittechnik stetig zu verbessern.

- Jan. 22, Fabian Tschachtli (mit STV Gernot Riedel), führte einen **Anfängerkurs** mit 9 Personen, gemäss Unterlagen FSB, durch. Im ersten Teil mit 8 Abenden wurde die Spieltechnik mit Minibridge gelehrt.

- Auch für den zweiten Teil des Kurses, welcher im Anschluss durchgeführt wurde, meldeten sich 8 Personen an. Hier wurden die Grundlagen der Reizung und Gegenreizung gelehrt.
- Dieter Will, führt das **14-tägliche Kurzseminare** wiederum erfolgreich weiter. Die Themen sind sehr vielfältig. Z.B. «Die Logik der ungestörten Reizung», Interventionen, Negativkontra, Assfrage, Was tun, wenn sich der Gegner sich bei unserer 1SA Eröffnung einmischt und noch viele mehr. Das Interesse an diesen Kurzseminaren ist so gross, dass es z.T. Wartelisten gibt.
- Ein wichtiger Aspekt der Ausbildung sind die **Freien Partien** am Dienstagabend und Freitagnachmittag. Gespielt wird an 2-3 Tischen. Hier können die Spieler*Innen ihr Wissen anwenden und erweitern. Erfahrene Spielerinnen betreuen die Partien und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Hier geht der Dank an Erika, Elisabetta, und Elsbeth, welche die Freien Partien leiten sowie an Theres Hotz, Barbara Baumgartner, Ruth Lüscher und Verena Wenk, welche immer wieder einspringen und unterstützen.
- Nach etwas Pause hat Peter Müller den **Bridge-Intensivkurs** wieder aufgenommen. Darüber sind wir sehr froh. Er startete am 4. Februar 2023, 4 Teilnehmer und der Kurs geht über 8 Abende.

Ausblick

- Weiterführung von
 - o 14-tägliche Kurzseminare mit Dieter Will
 - o Bridge-Intensivkurs mit Peter Müller
 - o Freie Partien am Dienstagabend und Freitagnachmittag.
- In Planung
 - o Bridgeseminar mit Fernando im Herbst
 - o Tag der offenen Tür
 - o Anfängerkurs mit Fabian Tschachtli

Vielen herzlichen an Alle die sich für die Aus- und Weiterbildung in unserem Club so sehr engagieren. Ihr leistet einen sehr wichtigen Beitrag.
Der Dank gilt auch allen Mitgliedern und Gästen, welche unsere Angebote rege benützt haben.

Erna und Kathi regen an, dass eine entsprechende Info durch einen Block auf der Website publiziert wird. Vorzeitige Info sei wichtig, da viele auf Infos warten um sie Interessierten mitzuteilen.

Traktandum Nr.17: Umfrage und Verschiedenes

Elisabetta fragt nach Wünschen, Anregungen usw.

Werner fragt nach, wenn Punktegleiche nicht alle 4 einen Siegerbon bekämen? Es wird abgestimmt, Ergebnis: angenommen mit einer Gegenstimme.

Annelies fragt nach, ob es schon eine Entscheidung gäbe zwecks Antrag N. Bausback wg. Clubmitgliedschaft. Es gab allerdings keine offizielle Anfrage von ihm. Solange wir nicht über seine Beweggründe wissen, können wir leider keine Entscheidung treffen.

Elisabetta verdankt auch nochmals Mariusz, er bekommt eine Flasche Rotwein überreicht. Weiterhin engagiert, als TL etc. Mariusz' Job hat Lilli übernommen und wird verdankt mit einer Flasche Rotwein.

Peter Göggel bekommt ebenfalls eine Flasche sehr guten Rotwein. Ingrid hilft weiterhin fleissig im Hintergrund und bekommt eine Flasche Champagner überreicht.

Erika wird besonders verdankt und bekommt einen Strauss Blumen von Gernot überreicht. Elisabetta wird besonders verdankt und bekommt von Gernot einen Strauss Tulpen überreicht.

Die Präsidentin schliesst die Sitzung mit dem besten Dank für die Teilnahme.
Ende der Sitzung: 19:40 Uhr

Für das Protokoll: Stephe Riedel, Aktuarin, 07.05.2023